

GRAPHISCHES KABINETT

22000 MARK

waren das Verkaufsergebnis der graphischen Ausstellung in Chemnitz, die nur zwei Monate (Mai—Juni 1912) dauerte. An dieser Summe soll der gesamte Buch- und Kunsthandel sehen, dass die Zeit für die moderne graphische Kunst gekommen ist und dass heute tatsächlich für die moderne Graphik Absatz da ist.

Ich bitte um Verwendung für meine Publikationen und zeichne
hochachtungsvoll

Graphisches Kabinett
J. B. Neumann

(Siehe Zettel) ②

EMIL POTTNER

MOTIVE AUS EINEM GEFLÜGELHOF

11 Originalradierungen (vernissiert) in Mappe
30 numerierte und signierte Exemplare à M. 125.—

Ein Hof in Sonnenwärme und Frieden, plätscherndes Wasser und Gras und Strauchwerk, alles von huschenden Lichtern überspielt . . . das ist der Schauplatz von Pottners Kunst, die als eine kleine Welt für sich dasteht, da die Einwohner dieser Welt Gänse, Hühner und Enten sind. Pottner hat diese Radierungen nicht nur mit der Liebe geschaffen, die allein imstande ist, einer so traulichen und doch fremden Gesellschaft gerecht zu werden, er hat sich hier auch als Künstler und als echter Radierer bewährt. Denn eine Kunst ist es, aus so engem Kreise so mannigfache Abwechslung zu gewinnen und dabei künstlerische Gleichmässigkeit und Leichtigkeit zu bewahren. Pottner wird mit diesen Radierungen als Spezialist in der Wiedergabe der Tierwelt ebenso freudige Anerkennung finden wie als Künstler.

BERLIN W. 15, KURFÜRSTENDAMM 33

NETT J. B. NEUMANN

FERDINAND HODLER

RÜCKZUG VON MARIGNANO

Einfarbige Originallithographie 40×60 cm

20 numerierte, handbezeichnete Drucke à M. 300.—
80 handbezeichnete Exemplare auf Japan à M. 200.—

Der Stein wurde abgeschliffen

Ferdinand Hodler steht heute unbestritten als der grösste der lebenden Monumentalmaler da. Und als das bedeutendste Werk des Meisters gilt „der Rückzug von Marignano“. Der Künstler hat von dieser Komposition eine Original-Lithographie geschaffen, in der er mit festen klaren Zügen den zeichnerischen Kern jenes Gemäldes herausgeschält hat, so dass ein neues Kunstwerk zustande gekommen ist, das in den grossen Gegensätzen von schwarz und weiss ein vollgültiges Beispiel von Hodlers unvergleichlicher Zeichenkunst darstellt. Die Vorzugsausgabe ist fast vergriffen.

REINHOLD HOBERG

SPAZIERGÄNGE

12 Orig.-Lithogr. numeriert u. signiert in Mappe mit Orig.-Titelzeichng. des Künstlers
5 Luxusexpl. in Pergamentmappe à M. 100.—, 50 Expl. auf Japanpapier à M. 45.—

Wer die Originallithographien dieser Mappe mit den Lithographien früherer Zeiten vergleicht, der wird kaum glauben, dass dort und hier das gleiche Verfahren zugrunde liegt, so saftig im Ton sind Hobergs Lithographien, so reich an Abstufungen von duftigem Grau zu sammeltiefem Schwarz. Hoberg tat einen glücklichen Griff, als er die künstlerischen Eindrücke seiner „Spaziergänge“ auf den Stein zeichnete; denn sein ernstes Sichversenken in schlichte Motive, wie Feldwege oder stillfliessende Wasser, die im Einklang mit Himmel und Erde ein unscheinbares Dasein führen, diese seine Freude am Natürlichen hätte sich anders kaum ebenso ungezwungen zeigen können, als hier in diesen Steindrucke, die so anspruchslos wirken, als wären sie Stücke der Natur selber.

BERLIN W. 15, KURFÜRSTENDAMM 33